

Huber und Kröckel gewinnen dritte Skeleton-Selektion

02.11.2013, 16:00 Uhr | dpa

Altenberg (dpa) - Die Olympia-Dritte Anja Huber aus Berchtesgaden und der Oberhofer Alexander Kröckel haben in Altenberg die dritte und letzte Weltcup-Qualifikation der Skeletonis gewonnen.

Die Weltmeisterin von 2008 setzte sich nach zwei Läufen in 1:59,48 Minuten mit 37/100 Sekunden Vorsprung vor Katharina Heinz von der RSG Hochsauerland durch. Dritte wurde überraschend Tina Hermann aus Königssee (2:00,53) vor der zweimaligen Weltmeisterin Marion Thees aus Friedrichroda (2:00,88). Bei den Männern verwies Kröckel bei seinem Comeback nach langer Verletzungspause den Winterberger Alexander Gassner mit 32/100 Sekunden Vorsprung in 1:55,89 Minuten auf Platz zwei. Auf Rang drei kamen zeitgleich in 1:56,23 Minuten der Oberhofer Christopher Grotheer und der Eisenacher Frank Rommel. Bundestrainer Jens Müller nominierte danach jeweils vier Starter

und Starterinnen für die Testwoche vom kommenden Donnerstag an in Sotschi. Auf der Olympia-Bahn von 2014 sollen Katharina Heinz und die Suhlerin Sophia Griebel sowie Gassner und Grotheer um das jeweils dritte Weltcup-Ticket kämpfen. Die ehemaligen Weltmeisterinnen Huber und Thees sind genauso für die Ende November in Calgary beginnende Weltcup-Saison gesetzt wie Rommel und Kröckel bei den Männern. "Wir müssen die Bedingungen in Sotschi abwarten, um für alle faire Chancen zu haben. Daher entscheiden wir vor Ort erst über die Nominierungskriterien beim Stechen", sagte Bundestrainer Müller.